



Konzept für den Jugendleistungskader des IPZV-Landesverbandes Berlin-Brandenburg 2021

Grundsätze

- Es ist eine besondere Auszeichnung, in den Jugendleistungskader des IPZV-Landesverbandes Berlin-Brandenburg berufen zu werden.
- An die Kadermitglieder werden besondere Erwartungen in Bezug auf das sportliche und soziale Verhalten gestellt.
- Jedes Kadermitglied ist in seinem Auftreten und Verhalten ein Repräsentant des Landesverbandes sowie des IPZV und fördert das Ansehen des Islandpferdesports durch faires und sportliches Verhalten.
- Teamgeist und ein fairer Umgang mit dem Pferd und dem sportlichen Konkurrenten sind Grundwerte der sportlichen Ehre und gehören zum Selbstverständnis des Kaders.

Ziele des Jugendleistungskaders Berlin-Brandenburg

- Förderung talentierter Nachwuchstreiter des IPZV-Landesverbandes Berlin-Brandenburg
- Förderung von Leistungsbereitschaft und charakterliche Weiterentwicklung der jungen Reiter
- Vorbereitung auf den nationalen Spitzensport
- Präsentation des IPZV-Landesverbandes Berlin-Brandenburg sowie des IPZV
- Heranbilden einer Generation von Pferdefreunden mit vorbildlichem Verhalten und Horsemanship, breit angelegtem Wissen und offenem Denken

Inhaltliche Arbeit

- Bezuschussung der für den Jugendleistungskader organisierten Veranstaltungen, entsprechend des Budgets
- Organisation von Kaderfortbildungsveranstaltungen mit Themenschwerpunkten, wie z. B.:
 - Winterseminar ohne Pferd: Mentaltraining für Reiter, Vorträge und Demos von z.B. Tierarzt, Hufschmied, Pferdeheilpraktiker, Osteopathen und Sattler
 - Prüfungsreiten mit Videoanalyse
 - Teambildende Seminare
 - Seminare mit speziellen Trainingsthemen

- Reiterliche Ausbildung / Training
 - Die reiterliche Ausbildung bzw. das Training bleiben schwerpunktmäßig in der Betreuung der örtlichen Trainer, Vereine und Höfe.
 - Zur Vorbereitung der Turniersaison und insbesondere der Deutschen Jugend-Islandpferde-Meisterschaften werden entsprechend des Budgets mehrere thematisch spezifizierte Fortbildungsveranstaltungen angeboten.
- Förderung des Gemeinschaftsgedankens und des sportlichen Miteinanders
 - Organisation gemeinschaftlicher Aktivitäten ohne Pferd
 - Bei Teilnahme an der Deutschen Jugendmeisterschaft erhalten die Teilnehmer Kaderabzeichen, Krawatte sowie Teambekleidung entsprechend dem Budget des Landesverbandes Berlin-Brandenburg.

Berufung in den Jugendleistungskader Berlin-Brandenburg

Die Berufung erfolgt zu Beginn des Jahres für das folgende Kalenderjahr auf der Grundlage der Turnierergebnisse des laufenden Jahres, der Empfehlung eines IPZV Trainers und einem Bewerbungsvideo. Alternativ ist auch eine Sichtung auf einem Turnier oder auf einem Training möglich.

Die Aufnahme in den Kader erfolgt in der Regel für zwei Jahre bis Jahresende, in Ausnahmefällen für ein Jahr. Eine Nachberufung im Laufe des Kalenderjahres kann erfolgen.

Wir begrüßen ausdrücklich Initiativbewerbungen.

Grundlage für eine Berufung sind die erzielten Erfolge, gemäß den geforderten Leistungskriterien der jeweiligen Pferd-Reiter-Kombination. Die Nominierungen erfolgen schriftlich und haben erst mit der Unterschrift aller Beteiligten und der Bestätigung durch den Landesverbandsvorstand Gültigkeit. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der Sorgeberechtigten Voraussetzung.

Aus der Berufung in den Kader bzw. dem Ausscheiden oder Ausschluss sind keinerlei Rechtsansprüche von Seiten des Mitgliedes oder des Besitzers eines Pferdes abzuleiten.

In der Regel werden Pferd-Reiter-Kombinationen nominiert.

Qualifikationskriterien

Altersklasse	Tölt T7	V5	Fünfgang
Junioren (H)	-	-	LK 1-7
Jugend (J)	LK A-G	LK A-G	LK 1-7
Kinder (KL)	LK A-G	LK A-G	LK 1-7

Altersklasse	T1-T4	V2	
Junioren (H)	LK 1-7	LK 1-7	
Jugend (J)	LK 1-7	LK 1-7	
Kinder (KL)	-	-	

Des Weiteren können Reiter-Pferdkombinationen berufen werden, die in Nicht-Ovalbahnprüfungen herausragen. Initiativbewerbungen sind auch in diesen Fällen ausdrücklich erwünscht.

Weitere Kriterien für eine Berufung sind artgerechter Umgang mit dem Pferd im Sinne eines ausgezeichneten Horsemanship, das vorbildliche Auftreten innerhalb und außerhalb von Sportveranstaltungen und das Engagement für den Landesverband.

Der Jugendwart kann mit Rücksprache der Trainer besonders talentierte Pferd-Reiter-Kombinationen für ein Jahr in den Kader berufen.

Als Auswahlturniere gelten alle von der Jugendleitung des IPZV-Dachverbandes genehmigten Jugend- und Sportturniere (keine Hausturniere).

Ein Rechtsanspruch auf eine Berufung in den Kader besteht nicht.

Größe des Jugendleistungskaders Berlin-Brandenburg

Der Jugendleistungskader des Landesverbandes Berlin-Brandenburg umfasst zwei Abteilungen. Die Einteilung erfolgt nach Altersklassen. Die Größe der einzelnen Abteilungen ist daher variabel. Der Landesverband behält sich vor, die Größe des Kaders zu begrenzen, entsprechend eine Auswahl zu treffen und/ oder die Qualifikationskriterien zu erhöhen.

Verpflichtungen der Mitglieder des Jugendleistungskaders Berlin-Brandenburg

- Mitgliedschaft in einem dem IPZV-Landesverband Berlin-Brandenburg angeschlossenen Ortsverein
- Anerkennung und Verhalten nach den Regularien des IPZV
- Teilnahme an mindestens 2 Turnieren im Kalenderjahr
- Teilnahme an der LVM Berlin-Brandenburg und der DJIM (wenn Qualifikation vorhanden)
- Teilnahme an einem Theorie-Seminar (Präsenz oder Online)
- Die Teilnahme an praktischen Trainings erfolgt auf freiwilliger Basis gegen Kostenbeteiligung
- Teilnahme an besonderen Anlässen zur Repräsentation des IPZV-Landesverbandes
- Pfleglicher Umgang mit der ggf. zur Verfügung gestellten Kleidung

- Für die DJIM wird vom Verband Teamkleidung, Krawatte und ein Stoffwappen ausgegeben, welches an der Turnierjacke zu tragen ist. Das Tragen der Teamkleidung / Abzeichen ist auf der DJIM verpflichtend. Dieses Wappen darf nur für die Zeit der Kaderzugehörigkeit getragen werden und ist nach dem Ausscheiden aus dem Kader dem Landesverband unaufgefordert zurückzugeben.

Ausscheiden aus dem Jugendleistungskader Berlin-Brandenburg

Die Mitgliedschaft im Jugendleistungskader Berlin-Brandenburg endet mit Ablauf des Kalenderjahres, wenn:

- Der/Die Reiter/in älter als 21 Jahre ist.
- Die geforderten Qualifikationen und allgemeinen Anforderungen (Turnierteilnahme, Trainings- teilnahme, Verhalten) nicht erbracht worden sind.
- Ende der Mitgliedschaft in einem dem IPZV-Landesverband Berlin-Brandenburg angeschlos- senem Ortsverein
- Die Teilnahme an besonderen Anlässen zur Präsentation des IPZV-Landesverbandes nicht erfolgt ist.
- Ein Mitglied bei unreiterlichem, unsportlichem und/ oder verbandsschädigendem Verhalten im Zusammenhang des Kadere oder auf Turnieren durch den Jugendwart oder anderen Funkti- onsträgern innerhalb des IPZV wiederholt ermahnt werden musste. Erfolgt eine richterliche Abmahnung, führt dies im Wiederholungsfall zum Ausschluss. Ausschlüsse werden durch den Jugendwart beim Vorstand des Landesverbandes beantragt und durch diesen per Mehrheits- beschluss bestätigt.

Ansprechpartner

Für alle administrativen und organisatorischen Fragen ist der Jugendwart des Landesverban- des zuständig. Bei fachlichen Problemfällen, z.B. mit den Leistungskriterien, Grenzfällen, Än- derungen beim Pferdebestand ist eine Rücksprache mit dem Jugendwart in Abstimmung mit Trainer und Landesverbandsvorsitzenden nötig. In Zweifelsfällen sind Beschlüsse über den Landesverbandsvorstand herbeizuführen.